



Die Landeshauptstadt Schwerin ist mit fast 100.000 Einwohner/innen das politische Zentrum des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern. Als Oberzentrum verfügt Schwerin neben dem historischen Stadtkern rund um das Schloss über eine hervorragend ausgebaute Infrastruktur in den Bereichen Bildung, Dienstleistung, medizinische Versorgung und Kultur.

Der Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst ist Teil der Stadtverwaltung Schwerin und zeichnet sich durch moderne Arbeitsbedingungen aus. Hierzu zählen neben einem modernen Fuhrpark und hochwertiger persönlicher Schutzausrüstung unter anderem auch die persönliche Weiterentwicklung nach einem Personalentwicklungskonzept, flexible Gleitarbeitszeit im Tagesdienst, Homeoffice-Möglichkeiten sowie eine attraktive betriebliche Gesundheitsförderung. Im Fachdienst wird ein moderner und kooperativer Führungsstil gelebt, wobei alle Bediensteten zur Weiterentwicklung des Fachdienstes beitragen. Mit über 200 Mitarbeitenden leistet der Fachdienst die gesamte Breite der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr inklusive der Berufsfeuerwehr, fünf freiwilligen Feuerwehren, dem Rettungsdienst, dem Katastrophenschutz, einer Rettungsdienstschule sowie der Integrierten Leitstelle für die gesamte Region Westmecklenburg.

Bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin sind im **Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** Vollzeitstellen als

Brandmeister / Brandmeisterin (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

Die Beamten und Beamtinnen nehmen Aufgaben des abwehrenden Brandschutzes, im Bereich der technischen Hilfeleistung, im Katastrophenschutz sowie im Rettungsdienst und Krankentransport wahr.

Anforderungen:

Gesucht wird eine verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die über feuerwehrtechnische, rettungsdienstliche, gefahrenabwehrrechtliche und die erforderlichen verwaltungsrechtlichen Kenntnisse verfügt. Erwartet wird neben einer hohen Belastbarkeit, selbständiges und zielorientiertes Handeln, Verhandlungsgeschick, Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen sowie ein korrektes, sicheres Auftreten.

Es wird zum Zeitpunkt der Einstellung u.a. folgendes erwartet und ist nachzuweisen:

- Befähigung für die Laufbahn des Feuerwehrdienstes in der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt

oder

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Werkfeuerwehrmann/Werkfeuerwehrfrau gemäß der Werkfeuerwehrausbildungsverordnung





und

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter/Rettungssanitäterin, vorzugsweise zum/zur Rettungsassistenten/Rettungsassistentin bzw. zum/zur Notfallsanitäter/Notfallsanitäterin
- Führerschein Klasse II oder C/CE
- uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für den Feuerwehr- und Rettungsdienst sowie Schichtdienst- und Bildschirmarbeitsplatztauglichkeit

Dienstpostenbewertung:

Der Dienstposten ist mit der Besoldungsgruppe **A 7 LG 1, 2. EA LBesO M-V** bewertet. Die Vergabe der Funktion erfolgt nach den beamtenrechtlichen Maßgaben der Bestenauslese.

Nähere Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren finden Sie [hier](#).

Vor Einstellung hat der/die potenziell geeignete Bewerber/Bewerberin einen Nachweis über die eigene gesundheitliche Eignung im Rahmen einer betriebsärztlichen Untersuchung sowie amtsärztlichen Untersuchung, eine Masernimmunität (§20 Abs. 9 IfSG), die Sicherheitsüberprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz M-V und ein beanstandungsfreies erweitertes Führungszeugnis vorzulegen.

Ihre Bewerbung:

Senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail unter der Angabe der Kennziffer **37.2-0557 bis zum 31.08.2024** als PDF an **bewerbung@schwerin.de**.

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung
Fachgruppe Personal
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Ihre Rückfragen zum ausgeschriebenen Dienstposten richten Sie bitte an den Fachgruppenleiter Operativer Dienst, Herrn Stefan Krohn, Tel.: 0385/5000 – 114. Personalrechtliche Fragen richten Sie bitte an die zuständige Sachbearbeiterin, Frau Marleen Trippel, Tel.: 0385/545 – 2300.

